

4. Modalitäten Senioren

Allgemein – Meisterschaftsbetrieb

1. Rangordnung:

Für die Rangordnung von Mannschaften innerhalb einer Gruppe sind massgebend:

1. die Zahl der erzielten Punkte,
2. die niedrigere Anzahl Strafpunkte,
3. die bessere Tordifferenz,
4. die grössere Zahl der erzielten Tore,
5. die Tordifferenz aus den direkten Begegnungen der beteiligten, punktgleichen Mannschaften,
6. die grössere Zahl der auswärts erzielten Tore,
7. das Los.

Es finden keine Entscheidungsspiele statt.

2. Strafpunkte:

Für die Rangordnung gelten ausschliesslich die erhaltenen Strafpunkte aus Meisterschaftsspielen.

Als Grundlage für die Strafpunkte dient der Disziplinar-massnahmenkatalog des FVRZ. Auszug aus dem Katalog:

Unsportliches Verhalten der Spieler

<u>Was</u>		<u>Strafpunkte</u>
<i>Verwarnungen:</i>		
1., 2., 3.		1
4.		4
5., 6., 7.		2
8.		5
9., 10., 11.		3
etc.		
<i>Ausschlüsse:</i>		
2. Verwarnung im gleichen Spiel		3
unsportliches Benehmen/Reklamieren/Foulspiel etc.	ab	6
Notbremsefoul		3 – 9
Beleidigung Schiedsrichter	ab	9
grobe Beleidigung Schiedsrichter	ab	12
Tätlichkeit gegen Spieler	ab	12

Unsportliches Verhalten der Mannschaft

<u>Was</u>		<u>Strafpunkte</u>
Unsportlichkeit mehrerer namentlich nicht genannter Spieler	ab	6

Unsportliches Verhalten der Trainer/Betreuer

<u>Was</u>		<u>Strafpunkte</u>
Platzverweis wegen Unsportlichkeit/Reklamieren	ab	8
Platzverweis mit Beleidigung Schiedsrichter	ab	12
Platzverweis mit grober Beleidigung Schiedsrichter	ab	15

3. Rangliste:

Am Ende der Saison wird für jede Gruppe eine Rangliste erstellt. Nicht vorschriftsgemäss ausgetragene Spiele werden mit **0 Punkten und 0 Toren** in die Rangliste aufgenommen.

4. Modalitäten Senioren

4. **Meldung Aufstiegsverzicht / freiwilliger Abstieg:**

Verzichtet eine aufstiegsberechtigte Mannschaft auf den Aufstieg oder möchte eine Mannschaft freiwillig absteigen, so hat der betreffende Verein dies dem Ressort Wettspiele **sofort** – spätestens bis am **31. Mai** der jeweiligen Saison – **schriftlich** zu melden. In diesem Falle rückt der Nächstplatzierte automatisch als Aufsteiger nach.

5. **Rückzug/Ausschluss einer Mannschaft während der Saison / Forfaits / freiwilliger Abstieg:**

Zieht ein Verein seine Mannschaft während der laufenden Saison (also vor Absolvierung aller Spiele) aus der Meisterschaft zurück oder wird ein Team ausgeschlossen, so wird die Mannschaft auf den letzten Ranglistenplatz gesetzt und automatisch als eine der **absteigenden Mannschaften** bestimmt.

Meldet ein Verein für seine Mannschaft **vor dem letzten Meisterschaftsspiel** deren freiwilligen Abstieg, so wird die Mannschaft automatisch als eine der **absteigenden Mannschaften** bestimmt. In diesem Fall wird die Mannschaft jedoch nicht automatisch während der laufenden Meisterschaft auf den letzten Tabellenrang gesetzt.

Eine Mannschaft, welche im Laufe einer Saison **mehr als drei** Meisterschaftsspiele durch Forfait infolge **Nichtantretens** verliert, wird wie ein Rückzug der Mannschaft behandelt.

Die Resultate aller von einer zurückgezogenen/ausgeschlossenen Mannschaft ausgehenden Wettspiele werden mit 0 Punkten und 0:0 Toren in die Rangliste eingetragen.

Alle Strafpunkte, welche ein Team gegen eine zurückgezogene/ausgeschlossene Mannschaft erhalten hat, werden in der Rangliste storniert.

6. **Rückzug einer Mannschaft nach der Saison:**

Zieht ein Verein seine Mannschaft am Ende einer Saison (d.h. nach Absolvierung aller Meisterschaftsspiele) zurück bzw. meldet die Mannschaft nicht mehr an, wird die Mannschaft als **zusätzlicher Absteiger** bezeichnet und durch einen weiteren Aufsteiger ersetzt.

7. **Unsportlichkeiten:**

Bei **groben Unsportlichkeiten** kann die Abteilung Spielbetrieb Strafmassnahmen (z.B. Punkteabzug) treffen, welche einen Einfluss auf Auf- oder Abstieg haben können.

8. **Schiedsrichter-Koeffizient:**

Eine Mannschaft, die von den Bestimmungen des Koeffizienten für Schiedsrichter (*siehe Handbuch Spielbetrieb, Kapitel C – Schiedsrichter-Koeffizient*) betroffen ist, wird aus dem Meisterschaftsbetrieb eliminiert.

9. **Unvorhergesehenes:**

Über **nicht vorgesehene Fälle** entscheidet die Abteilung Spielbetrieb endgültig.

4. Modalitäten Senioren

Senioren 30+

Grundsätzliches

Diese Modalitäten gelten auch, wenn durch einen vom Bund oder SFV verfügten Saisonunterbruch mindestens die Hälfte der Meisterschaftsspiele ausgetragen werden konnte.

Meisterklasse

Regionalmeister Ende der Saison ist **Regionalmeister**, dessen Mannschaft nach Abschluss der Meisterschaft auf dem ersten Platz steht. Der Regionalmeister und der Gruppenzweite der Meistergruppe sind berechtigt, am saisonalen Schweizerischen Senioren-Cup 30+ teilzunehmen (vorbehältlich, dass die Amateur Liga SFV dem FVRZ diese Anzahl Teilnehmer zuspricht).

Abstieg Ende der Saison steigen **die drei letztplatzierten Mannschaften** der Meisterklasse in die Promotionsklasse ab.

Promotionsklasse

Aufstieg Ende der Saison steigt **je die erstplatzierte Mannschaft** aller Promotionsgruppen in die Meisterklasse auf. Dabei kann ein Verein nur mit einer Mannschaft in der Meisterklasse vertreten sein.

Abstieg Ende der Saison steigen **je die zwei letztplatzierten Mannschaften** aller Promotionsgruppe in die Standardklasse ab.

Zusätzlich diejenige **drittletztplatzierte Mannschaft** aller Promotionsgruppen in die Standardklasse ab, welche

- a) am wenigsten Punkte erzielt hat [*],
- b) die höhere Anzahl Strafpunkte aufweist [*],
- c) die schlechtere Tordifferenz aufweist [*],
- d) die kleinere Anzahl Tore erzielt hat [*],
- e) durch das Los bestimmt wird.

[*] Wenn nicht alle Mannschaften die gleiche Anzahl Spiele ausgetragen haben, wird der entsprechende Koeffizient (erzielte Punkte durch Anzahl Spiele) gebildet.

Standardklasse

Aufstieg Ende der Saison steigt **je der Gruppenerste** aller Standardklassen in die Promotionsklasse auf.

4. Modalitäten Senioren

Senioren 40+

Grundsätzliches

Diese Modalitäten gelten auch, wenn durch einen vom Bund oder SFV verfügten Saisonunterbruch mindestens die Hälfte der Meisterschaftsspiele ausgetragen werden konnte.

Meisterklasse 40+/11er

Regionalmeister Ende der Saison ist **Regionalmeister**, dessen Mannschaft nach Abschluss der Meisterschaft auf dem ersten Platz steht. Der Regionalmeister und der Gruppenzweite der Meistergruppe sind berechtigt, am saisonalen Schweizerischen Senioren-Cup 40+ teilzunehmen (vorbehältlich, dass die Amateur Liga SFV dem FVRZ diese Anzahl Teilnehmer zuspricht).

Abstieg Ende der Saison steigen **die zwei letztplatzierten Mannschaften** der Meisterklasse in die Promotionsklasse ab.

Promotionsklasse 40+/11er

Aufstieg Ende der Saison steigt **je die erstplatzierte Mannschaft** beider Promotionsgruppen in die **Meisterklasse** auf. Dabei kann ein Verein nur mit einer Mannschaft in der Meisterklasse vertreten sein.

Abstieg Ende der Saison steigen **je die zwei letztplatzierten Mannschaften** beider Promotionsgruppen in die **Standardklasse** ab.

Zusätzlich steigt diejenige **drittletztplatzierte Mannschaft** beider Promotionsgruppen in die Standardklasse ab, welche

- a) weniger Punkte erzielt hat [*],
- b) die höhere Anzahl Strafpunkte aufweist [*],
- c) die schlechtere Tordifferenz aufweist [*],
- d) die kleinere Anzahl Tore erzielt hat [*],
- e) durch das Los bestimmt wird.

[*] Wenn nicht alle Mannschaften die gleiche Anzahl Spiele ausgetragen haben, wird der entsprechende Koeffizient (erzielte Punkte durch Anzahl Spiele) gebildet.

Standardklasse 40+/11er

Aufstieg Ende der Saison steigt **je der Gruppenerste** aller Standardklassen in die **Promotionsklasse** auf.

Senioren 40+/7er Da es nur eine Gruppe gibt, erübrigen sich Weisungen über Auf- und Abstieg.

Der FVRZ behält sich vor, die vorgesehene Umstrukturierung mit Abschaffung der ganzjährigen Promotionsklasse (Integration in die Standardklasse) und mit der Schaffung einer halbjährlichen Promotionsklasse auf die Rückrunde hin (zwecks Aufstieg in die Meisterklasse), die vorliegenden Modalitäten mit einer definitiven Entscheidung im Februar 2024 zu ändern.

4. Modalitäten Senioren

Senioren 50+ / 11er

Grundsätzliches

Die Meisterschaft der Senioren 50+/11er wird in einer Jahresmeisterschaft ausgetragen.

Diese Modalitäten gelten auch, wenn durch einen vom Bund oder SFV verfügten Saisonunterbruch mindestens die Hälfte der Meisterschaftsspiele ausgetragen werden konnte.

Nach Abschluss der Frühjahrsrunde

Standardklasse

Regionalmeister

Ende der Frühjahrsrunde ist **Regionalmeister**, dessen Mannschaft nach Abschluss der Meisterschaft auf dem ersten Platz ist.

4. Modalitäten Senioren

Senioren 50+ / 7er

Grundsätzliches

Die Meisterschaft der Senioren 50+/7er wird in einer Herbst- und Frühjahrsmeisterschaft ausgetragen.

Weisung unter dem Vorbehalt der Bewilligungs- respektive Kompetenzerteilung durch den SFV

Sollte auf Beschluss des Bundesrats bzw. des SFV (Meisterschaftsunterbruch ab 10. Oktober oder später) die Halbjahres-Meisterschaft (Herbstrunde) nicht abgeschlossen werden können, kommen die folgenden Weisungen zur Anwendung:

- Alle nicht mehr ausgetragenen Meisterschaftsspiele der Halbjahres-Meisterschaft werden nicht mehr gespielt und mit 0 Punkten und 0:0 Toren gewertet.
- Die bei Unterbruch der Halbjahres-Meisterschaft bestehenden Ranglisten werden als Grundlage für die Zuteilung in die Meisterklasse angewendet. Dabei werden aber nur ausgetragene Partien (gemäss Ranglistenstand bei Unterbruch) mit dem Punktequotienten (erzielte Punkte durch Anzahl Spiele) gewertet.

Sollte ein Meisterschaftsunterbruch gar früher erfolgen, würden alle ausgetragenen Spiele annulliert und die Meisterschaft im Frühjahr 2024 mit der gleichen Konstellation begonnen wie zum Start der Saison (August 2023).

Nach Abschluss der Herbstrunde

Meisterklasse

Nach Abschluss der Herbstrunde wird die Gruppe der **Meisterklasse** aus den **erstplatzierten Mannschaften** aller Standardklassegruppen gebildet.

Zusätzlich aus denjenigen **drei der zweitplatzierten Mannschaften** aller Standardgruppen gebildet, welche

- a) am meisten Punkte erzielt haben [*],
- b) die niedrigere Anzahl Strafpunkte aufweisen [*],
- c) die bessere Tordifferenz aufweisen [*],
- d) die grössere Anzahl Tore erzielt haben [*],
- e) durch das Los bestimmt werden.

[*] Wenn nicht alle Mannschaften die gleiche Anzahl Spiele ausgetragen haben, wird der entsprechende Koeffizient (erzielte Punkte durch Anzahl Spiele) gebildet.

Meisterklasse

Ein Verein kann nur mit einer Mannschaft in der Meisterklasse vertreten sein.

Standardklasse

Nach Abschluss der Herbstrunde werden die Gruppen der **Standardklasse** aus **allen übrigen Mannschaften** gebildet.

Nach Abschluss der Frühjahrsrunde

Meisterklasse

Regionalmeister

Ende der Frühjahrsrunde ist **Regionalmeister**, dessen Mannschaft nach Abschluss der Meisterschaft auf dem ersten Platz ist. Der Regionalmeister sowie die zweit- und drittbestplatzierte Mannschaft der Meistergruppe sind berechtigt, am saisonalen Schweizerischen Senioren-Cup 50+ /7er teilzunehmen (vorbehältlich, dass die Amateur Liga SFV dem FVRZ diese Anzahl Teilnehmer zuspricht).

Alle beteiligten Mannschaften werden auf die Saison 2023/24 neu zugeordnet.

4. Modalitäten Senioren

Regionaler Cup

1. Teilnahme

- Teilnahmeberechtigt sind alle ersten Mannschaften der Kategorien Senioren 30+, Senioren 40+ und Senioren 50+/7er.
- Bei Gruppierungen ist nur **eine respektive die höchstklassierte** Mannschaft aller an der Gruppierung beteiligter Vereine teilnahmeberechtigt.
- Die Teilnahme ist freiwillig; nach Anmeldung aber verbindlich.

2. Spielrunden / Verschiebungen

- Die Spieldaten werden frühzeitig bekanntgegeben und sind verbindlich.
- Spiele können generell nur vorverschoben werden (in begründeten Ausnahmen bis max. 4 Tage danach).
- Bei Unbenützbarkeit des Terrains muss ein Spiel kurzfristig auf den Platz des Gegners verlegt werden. Der FVRZ und der Schiedsrichter sind über die Spielverlegung **sofort** zu informieren.

3. Modus

- Der regionale Cup wird in der Regel in 4 – 7 Runden (evtl. Zwischenrunden) ausgetragen. Die Sieger der einen Runde bestreiten jeweils die nächste Runde (inkl. evtl. Freilose).
- Sämtliche Partien werden ausgelost.
- Die unterklassige Mannschaft hat immer **Platzvorteil**. Ein Platzabtausch ist im gegenseitigen Einverständnis gestattet. Der FVRZ, der Schiedsrichter und der Gegner sind über den Platzabtausch **sofort** schriftlich zu informieren.
- Das Finalspiel wird vom FVRZ organisiert; die beteiligten Mannschaften erhalten dazu ein schriftliches Aufgebot.
- Die Sieger der Finalspiele gelten als regionale **Cupsieger FVRZ**. Die Sieger der Senioren 30+, Senioren 40+ und Senioren 50+/7er werden zudem der AL als **Teilnehmer des Schweizerischen Senioren-Cupwettbewerbes** der folgenden Saison gemeldet. Falls der Cupsieger bereits dazu qualifiziert ist, wird nicht der Cupfinalist, sondern die nächst bestklassierte Mannschaft der Meistergruppe gemeldet.
-

4. Spielbetrieb

- Die regionalen Cupspiele gelten als offizielle Verbandsspiele.
- Der Platzverein ist für die Organisation des Spiels verantwortlich. Anfallende Kosten gehen ausschliesslich zu Lasten des Platzclubs (ausser Schiedsrichterspesen).
- Es gelten die offiziellen Spielregeln der FIFA und des SFV.
- Ist das Resultat nach Ablauf der regulären Spielzeit unentschieden, so wird anschliessend ein Elfmeterschiessen durchgeführt (**keine** Verlängerung!) ⇒ Elfmeterschiessen gemäss Spielregeln SFV/FIFA.
- Die Spielberechtigung richtet sich grundsätzlich nach dem Wettspielreglement SFV und den Bestimmungen des Handbuchs Spielbetrieb FVRZ (Kapitel C).

Regionaler Cup (Fortsetzung)

4. Spielbetrieb

- Die Strafkompentenz für alle Vorkommnisse anlässlich der regionalen Cuprunden liegt bei der Abteilung Spielbetrieb FVRZ; sie wird die entsprechenden Strafen gemäss Disziplinarmaßnahmenkatalog FVRZ aussprechen. Dabei gelten die Richtlinien für Disziplinarstrafen des SFV (z.B. separate Zählung der Verwarnungen).
- Proteste und Einsprachen gegen ausgesprochene Strafen sind gemäss Handbuch Spielbetrieb FVRZ (Seiten B5-1 bzw. E5-1) einzureichen.

5. Schlussbestimmungen

- Alle in diesen Weisungen nicht vorgesehenen Fälle und Fragen werden durch die Abteilung Spielbetrieb FVRZ endgültig entschieden.
- Gegen Beschlüsse, welche die Administration und den Ablauf des regionalen Cups betreffen, insbesondere gegen die Auslosungen, die Spieltermine, die Verschiebung von Spielen (auch Platzabtausch) sowie gegen die Bezeichnung der Schiedsrichter, kann kein Rechtsmittel ergriffen werden.